

# Presseinformation 11/ 2010

vom 25. September 2010



**Freunde und Förderer des  
Horst-Salzmänn-Zentrum e.V.**

korp. Mitglied bei der Münchner Arbeiterwohlfahrt

**Georg Prinz**, Vorstandsmitglied

Alfred-Neumann-Anger 10, 81737 München

Telefon: 089-675657, Fax: 089-62737847

www.ffhsz.de

## **Der etwas andere Wiesnauftakt beim Förderverein FFHSZ, Lieder der Münchner Volkssänger mit Norbert Heckner und Helmut Knesewitsch**

**Spendenkonto: 166 900**

**Stadtparkasse München**

**BLZ 701 500 00**

Um den ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/innen im AWO Senioren- & Pflegeheim sowie den Mitgliedern des Fördervereins der "Freunde und Förderer des Horst-Salzmänn-Zentrum e.V.". (FFHSZ) mit einer kleinen Feier zu danken, gestaltete der Vereinsvorstand unter Führung seiner Vorsitzenden Bezirksrätin **Hiltrud Broschei** einen Wiesnauftakt der besonderen Art im Parkcafé des HSZ mit dem aus Fernsehen und Nockherberg bekannten Schauspieler Norbert Heckner und seinem musikalisch- und gesanglichen Begleiter Helmut Knesewitsch, die Teile ihres Programms "Isarmärchen" mit einer Hommage an die Münchner Volkssänger mit Liedern und Couplets zum besten gaben. Applaus und Zuspruch wollten kein Ende nehmen, als die berühmten und schon fast vergessenen Lieder wie u.a.: "Der Stolz von der Au", "S`Millimadl" oder "Ein Wagen von der Linie 8" und "d Huawa, d Maia und i" erklangen. Allzu schnell verging die Zeit und es war nur am Rande zu erfahren, daß Norbert Heckner einen besonderen Zugang zum Horst-Salzmänn-Zentrum hat, weil hier seine Tante untergebracht war und seine Eltern die silberne Hochzeit gefeiert hatten. Schon sein Vater war in der AWO aktiv, ein Freund von Stadtrat Horst Salzmänn und als Bezirksrat der SPD im Münchner Osten tätig.

Es war ein geeigneter Rahmen um den Gründungsmitgliedern des Fördervereins **Erich Meyer** und **Gustav Teuber** zum 80. Geburtstag zu gratulieren, was mit der Anwesenheit von Stadträtin Birgit Volk (SPD) und Stadtrat Johann Altmann (FW), dem Seniorenbeiratsvorsitzenden Klaus Bode sowie den Mitgliedern aus dem Bezirksausschuss 16 Kurt Damaschke, Astrid Schweizer und dem Chef der OLD PERLACH ROOF STOMPERS Dr. med. Fritz Renner unterstrichen wurde. Sichtbar wohl fühlte sich in diesem Kreise auch die neue HSZ-Heimleiterin Maïke-Brit Hessel.

**Sibylle Hildebrandt** von der Atelier-Galerie "Salettl" in München-Perlach, Sebastian-Bauer-Straße 12 lud gleichzeitig alle Interessierten ein zum nächsten "Isarmärchen" mit den beiden Künstlern am 8. Oktober 2010 um 19.30 Uhr in ihr Atelier.



Von links: H.Knesewitsch, Norbert Heckner im HSZ